

einzureichen bei:  
 Amt Siek – Der Amtsvorsteher  
 FB II – Ordnung, Soziales und Bürgerservice  
 Frau Christin Lehrke  
 Hauptstraße 49  
 22962 Siek  
 Tel: 0 41 07/88 93-210

**Antrag**  
**auf Ermittlung des Eigenanteiles für den Besuch der Kindertagesstätte**

\_\_\_\_\_ (Name der Einrichtung)

für

\_\_\_\_\_ Name, Vorname

\_\_\_\_\_ geb. am

Bitte ankreuzen:

Unsere Tochter / unser Sohn wird den  Kindergarten  Hort besuchen.

Das Kind besucht den Kindergarten / Hort ab: \_\_\_\_\_

Es wird lediglich die Regelbetreuungszeit in Anspruch genommen. Bei zusätzlichem Betreuungsbedarf geben Sie bitte die Zeiten an:

\_\_\_\_\_

Folgende Geschwister besuchen bereits den Kindergarten / Hort: \_\_\_\_\_  
 (Bitte Namen und Geburtsdaten sowie Aufnahme datum angeben)

Wurden bereits Ermäßigungen gewährt?  Ja  Nein

**Persönliche Daten**

	Antragsteller/in	Ehegatte / Lebenspartner	Minderjährige/r
<b>Name</b>			
<b>Vorname</b>			
<b>Sorgeberechtigte/r</b>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
<b>Telefonnummer (privat / dienstlich)</b>			
<b>Adresse (PLZ, Ort, Straße, Hausnummer)</b>			
<b>Geburtsdatum</b>			
<b>Geburtsort</b>			

**Weitere in der Haushaltsgemeinschaft lebende Personen**

<b>Name</b>			
<b>Vorname</b>			
<b>Verwandschaftsverhältnis zum Antragsteller</b>			
<b>Höhe des Nettoeinkommens</b>			

## Einkünfte

	Antragsteller/in	Ehegatte / Lebenspartner
<b>Erwerbseinkommen – Netto</b> (auch aus Land- u. Forstwirtschaft und selbständiger Tätigkeit) - nachzuweisen sind die letzten 12 Monate -		
<b>Krankengeld</b>		
<b>Urlaubs-, Weihnachtsgeld, sonstige Leistungen des Arbeitgebers</b>		
<b>Lohnsteuerjahresausgleich</b>		
<b>Rente(n), Versorgungsbezüge</b>		
<b>Arbeitslosengeld, -hilfe</b>		
<b>Hilfe zum Lebensunterhalt</b>		
<b>Kindergeld für..., geb. am ..., Höhe ... Euro</b>	1.  2.  3.  4.	
<b>Zinseinnahmen aus Sparvermögen</b>		
<b>Einnahmen aus Vermietung / Verpachtung</b>		
<b>Wohngeld</b>		
<b>Unterhalt / Unterhaltsvorschuss</b>		
<b>Waisenrente für... Höhe ...</b>		
<b>Ausbildungsvergütung, BaföG, BAB</b>		
<b>Sonst. Einnahmen (bitte nähere Angaben) z. B. Dividenden, Vermögensbeteiligungen etc.</b>		

### Hinweis:

Es besteht die Verpflichtung, alle Tatsachen anzugeben, die für die Leistungsgewährung erforderlich sind (§§ 60-67 SGB I), insbesondere der Wechsel des Wohnortes und wesentliche Veränderungen beim Einkommen.

## Monatliche Belastungen

	Antragsteller/in	Ehegatte / Lebenspartner
Miete (kalt)		
<b>Hauslasten: Schuldzinsen (keine Tilgung)</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Gebäudeversicherung</li> <li>- Schornsteinfegergebühren</li> <li>- Müllabfuhr</li> <li>- Grundsteuer</li> <li>- Wasser</li> <li>- Heizkosten</li> </ul> <p><i>Sind in den Heizkosten die Kosten für die Warmwasserbereitung enthalten?</i></p> <p><input type="checkbox"/> ja    <input type="checkbox"/> nein</p>		
Arbeitsmittel		
<b>Fahrten zur Arbeitsstätte</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- einfache km-Entfernung</li> <li>- Monatskarte ÖPNV</li> </ul>		
Beiträge zu Berufsverbänden		
Hausratversicherung		
Privathaftpflichtversicherung		
Kfz-Versicherung (nur Haftpflicht)		
Krankenversicherung ( Name der Krankenkasse, Vers.Nr., Betrag)		
Unfallversicherung		
Lebensversicherung auf den Todesfall / Sterbegeldversicherung		

**Sonstige finanzielle Belastungen**

**z. B. Unterhaltszahlungen, Schuldverpflichtungen etc. (Bitte Nachweise beifügen)**


**Ich / Wir versichern die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben. Meine / Unsere Angaben werden durch anliegende Belege nachgewiesen (Originale werden nach Einsichtnahme zurückgereicht).**

**Auf meine / unsere Mitwirkungspflichten bei der Feststellung von Sozialleistungen (§§ 60-67 SGB I) wurde ich / wurden wir hingewiesen.**

**Im Falle einer Beitragsermäßigung trete ich / treten wir meine / unsere Ansprüche gegenüber dem Kreis Stormarn als örtlichen Träger der Jugendhilfe, an den Träger der Kindertageseinrichtung**

\_\_\_\_\_ ab.

**Mir / Uns ist bekannt, dass eine Bearbeitung dieses Antrages nur bei vollständigen Angaben und unter Vorlage entsprechender Belege erfolgen kann.**

\_\_\_\_\_  
(Ort, Datum)

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift Antragsteller/in)

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift Ehegatte/Lebensp.)

## Anlagen zur Ermäßigung des Kinderbeitrages

Für eine Kindergartenbeitragsermäßigung ist ein vollständig gefüllter Antrag (**inkl. sämtlicher Belege im Original oder in Kopie**) erforderlich. In der Regel sind folgende Unterlagen als Nachweis für die erklärten Angaben vorzulegen:

1. **Erwerbseinkommen/netto**  
Immer die Netto-Verdienstbescheinigungen eines ganzen Jahres nachzuweisen
2. **Einkünfte aus Selbstständigkeit bzw. Land u. Forstwirtschaft /netto**  
Werden durch eine monatliche betriebswirtschaftliche Auswertung und/oder die Gewinnermittlung des letzten Jahres (Einnahme und Überschussrechnung) nachgewiesen.
3. **Sonst. Leistungen des Arbeitgebers / netto und jährlich**  
Siehe Punkt 1
4. **Kindergeld**  
Nachweis über Kontoauszug, Bescheid oder Gehaltsbescheinigung
5. **Rente, Versorgungsbezüge**  
Nachweis durch Rentenbescheid, Bescheid von Versorgungsamt (BFA oder LVA)
6. **Unterhalt**  
Unterhaltsfestsetzung oder Kontoauszug mit Überweisung
7. **Unterhaltsvorschuss**  
Bescheid der Unterhaltsvorschusskasse
8. **Leistungen der Krankenkasse**  
Nachweis durch Bescheid der Krankenkasse
9. **Arbeitslosengeld/-hilfe**  
Bescheid Jobcenter oder Bundesagentur für Arbeit
10. **Wohngeld / Lastenzuschuss**  
Wohngeldbescheid
11. **Hilfe zum Lebensunterhalt**  
Bescheid über die Hilfe zum Lebensunterhalt
12. **Ausbildungsvergütung, Bafög, BAB**  
Netto-Verdienstabrechnungen, Bafög-Bescheid, BAB wird nachgewiesen durch den Bescheid vom Arbeitsamt
13. **Waisenrente**  
Bescheid der Rentenstelle (BFA oder LVA)
14. **Lohnsteuerjahresausgleich / Einkommenssteuererklärung**  
Steuerbescheid vom Finanzamt über die Rückzahlung (insbesondere für Selbstständige)
15. **Zinseinnahmen aus Sparvermögen**  
Nachweis erfolgt durch Jahreskontoauszug der Bank oder Sparbuch
16. **Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung**  
Miet- bzw. Pachtvertrag oder Steuererklärung

**17. Sonstige Einnahmen**

Durch entsprechende Nachweise

**18. Kaltniete**

Nachweis erfolgt über Mietvertrag

a) Nebenkosten

Durch Mietvertrag oder Nebenkostenabrechnung

**19. Hauslasten**

a) Schuldzinsen

Durch Zins- und Tilgungsplan

b) Gebäudeversicherung

Wird durch den Beleg der Versicherung nachgewiesen

c) Schornsteinfegergebühren

Durch den letzten Rechnungsbeleg

d) Müllabfuhr

Durch den letzten Rechnungsbeleg der AWSH

e) Grundsteuer

Wird durch den letzten Grundsteuerbescheid nachgewiesen

f) Heizkosten

Letzte Heizkostenabrechnung

**20. Arbeitsmittel**

Durch entsprechende Nachweise (Quittungen etc.)

**21. Fahrten zur Arbeitsstätte**

a) Einfache km-Entfernung

Angabe der km-Entfernung zwischen Wohnort und Arbeitsstätte

b) Monatskarte ÖPNV

Nachweis erfolgt durch Kontoauszug mit der Überweisung oder durch die Fahrkarte (Tages- Monatskarte)

**22. Beiträge zu Berufsverbänden**

Durch Kontoauszug oder entsprechenden Nachweis

**23. Kfz-Versicherung (nur Haftpflicht)**

Wird durch Beleg der Versicherung nachgewiesen

**24. Privathaftpflichtversicherung**

Wird durch Beleg der Versicherung nachgewiesen

**25. Hausratversicherung**

Wird durch Beleg der Versicherung nachgewiesen

**26. Unfallversicherung**

Wird durch Beleg der Versicherung nachgewiesen

**27. Lebensversicherung auf den Todesfall / Sterbegeldversicherung**

Wird durch Beleg der Versicherung nachgewiesen

**28. Krankenversicherung**

Angaben nur bei Selbständigen, Angestellten und Beamten die nicht krankenversicherungspflichtig sind. Nachweis erfolgt durch den Beleg der Versicherung

**Hinweis zu Punkt 24 – 27**

Die Gesamtsumme der Versicherungen darf einen Betrag in Höhe von 5 % des bereinigten Nettoeinkommens nicht übersteigen

**Weitere Angaben:**

Mehrbedarf für werdende Mütter ab der 12. Schwangerschaftswoche. Nachweis erfolgt durch Mutterpass

